

Pressemitteilung

Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe des Krankenhauses Agatharied mit "Golden Scope" ausgezeichnet

PD Dr. Stefan Rimbach erhielt höchste Ehrung der Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Endoskopie

Hausham, 31.03.2021 – Im Rahmen des Online-Kongresses der Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Endoskopie (AGE) wurde PD Dr. Stefan Rimbach, Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe am Krankenhaus Agatharied, Ende März 2021 mit dem "Golden Scope" ausgezeichnet. Dies ist die höchste Ehrung der AGE für besondere Verdienste in der gynäkologischen Endoskopie.

Die Golden-Scope-Auszeichnung würdigt herausragende Leistungen auf dem Gebiet der minimal-invasiven Chirurgie in der Gynäkologie. Dazu zählen die wissenschaftliche und klinische Entwicklung und Weiterentwicklung minimal-invasiver Operationsverfahren, zahlreiche Veröffentlichungen und Vorträge zu diesem Thema. Anerkannt wurde zudem die Mitwirkung am Ausbildungs- und Zertifizierungskonzept für die gynäkologische Endoskopie, Aus- und Fortbildungstätigkeit im Rahmen von Operationskursen und Kongressen, das berufspolitische Engagement, z.B. im Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe, sowie die Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Endoskopie, deren Vorsitz PD Dr. Rimbach von 2016-2017 innehatte. Nach Preisträgern in Hamburg und Gießen geht die renommierte Auszeichnung nun nach Agatharied. „Wir sind sehr stolz darauf, dass wir in unserem Hause eine solch hohe Expertise haben“, so Herr Bartholdt, Leiter und Prokurist der Unternehmensentwicklung und -steuerung des Krankenhauses Agatharied.

Mit gynäkologischer Endoskopie bezeichnet man das minimal invasive Operieren in der Gynäkologie. Der Operateur sieht das Operationsgebiet auf einem Bildschirm über eine durch den Nabel eingeführte Optik (Endoskop). Er operiert mit Instrumenten, die durch winzige Einstiche im Unterbauch eingeführt werden. Auf diese Weise werden größere Bauchschnitte vermieden und die Operation ist weit weniger belastend für die Patientin. Diese Operationstechnik wird in der gynäkologischen Abteilung des Krankenhauses Agatharied bei der großen Mehrzahl aller Eingriffe eingesetzt. Die Indikationen reichen von Gebärmutteroperationen über Eingriffe bei unerfülltem Kinderwunsch, Endometriose, aber auch Senkungsoperationen und Eingriffen bei bösartigen Erkrankungen wie Gebärmutterkrebs.

Herr PD Dr. Rimbach hat sich mit dem Thema gynäkologische Endoskopie wissenschaftlich und klinisch schon seit seiner Assistenz- und Oberarztzeit an der Universität Heidelberg beschäftigt und damit auch habilitiert. Ausdruck der klinischen Expertise ist die persönliche Zertifizierung als Operateur mit MIC III, der höchsten in minimal-invasivem Operieren in der Gynäkologie erreichbaren Stufe. Endoskopisches Operieren ist auch ein wesentlicher Bestandteil der im letzten Jahr erfolgten Zertifizierung des Endometriosezentrums im Krankenhaus Agatharied.

Wenn Sie keine weiteren Pressemitteilungen vom Krankenhaus Agatharied erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff "Keine Pressemitteilungen" an pr@khagatharied.de.

Über das Krankenhaus Agatharied

Das Krankenhaus Agatharied ist eine gemeinnützige GmbH unter der Trägerschaft des Landkreises Miesbach. Es verfügt über 350 Planbetten, beschäftigt mehr als 1000 Mitarbeiter, zählt zu den Lehrkrankenhäusern der Ludwig-Maximilians-Universität München und konnte 2018 sein 20-jähriges Bestehen feiern. Das Haus hat viele renommierte Mediziner gewinnen und in zahlreichen Disziplinen so erfolgreich innovative Wege beschreiten können, dass es nicht nur als Akutkrankenhaus höchstes medizinisches Niveau bieten kann. Für Notfälle ist das Krankenhaus mit seinem Trauma-, Herzinfarkt- und Schlaganfallzentrum, Hubschrauberlandeplatz sowie hochmoderner gastroenterologischer Diagnoseverfahren bestens gerüstet. Wohnortnah dienen die hauseigene Onkologie, welche alle Säulen der Krebstherapie unter einem Dach vereint, sowie die zertifizierte Alters- und Palliativmedizin der erstklassigen Rundumversorgung. Die Entbindungsstation hat nach der Schließung der Geburtshilfestationen in den Nachbargemeinden immer neue Geburtenrekorde zu verzeichnen und bildet mit der Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin einen perinatalogischen Schwerpunkt. Zu den „Leuchtturmprojekten“ in der Erfolgsgeschichte des Hauses zählen schon heute: Knie- und Hüftendoprothetik, narbenlose Schilddrüsenchirurgie, Spezialkliniken für Anastomosenchirurgie und für atypische Parkinsonerkrankungen, Endometriosezentrum, Zentrum für Schulter- und Ellenbogenchirurgie sowie die Telemedizinische Palliative Care für neurologische Patienten.

Ansprechpartner für die Medien:

Krankenhaus Agatharied GmbH

Michael Kelbel
Geschäftsführer
Norbert-Kerkel-Platz
83734 Hausham
Telefon: +49 8026 393-3001
E-Mail: gf@khagatharied.de
Internet: www.khagatharied.de

Melanie Speicher
Referentin für Unternehmenskommunikation, Presse
Norbert-Kerkel-Platz
83734 Hausham
Telefon: +49 8026 393-3002
E-Mail: melanie.speicher@khagatharied.de